

2. ZEUS-Doktorandentag

Übersetzung – das kulturelle Fundament Europas?

Samstag, 21. November 2009, von 10 bis 16 Uhr
Raum 038, EG Philosophikum

Übersetzung überwindet Grenzen, sie vermittelt die Ausgangskultur und erneuert die Zielkultur. Die Untersuchung von Übersetzungen ist daher ein Mittel, die sprachlichen Räume und kulturellen Schichten Europas zu erschließen. Der ZEUS-Doktorandentag problematisiert die Bedeutung der Übersetzungen als kulturelle Praxis: Was waren und sind die historischen und medialen Bedingungen für Austauschprozesse in Europa? In welchem Spannungsverhältnis stehen Tradition und Innovation, Identität und Multikulturalismus? Welchen Stellenwert haben Übersetzungen für die Bedeutung und Reichweite europäischer Sprachen in der Gegenwart?

Eingangsvortrag: Peter Hanenberg

Professor für Estudos Europeus/Cultura Alemã
Universidade Católica Portuguesa, Lissabon

Kommentar von Wolfram Nitsch

Professor für Romanische Philologie, Universität zu Köln
anschließende Diskussion

Workshop

mit Texten von u.a. António Sousa Ribeiro (Germanistik), Rada Iveković (Philosophie), Mischa Gabowitsch (Geschichte) und Homi K. Bhaba (Anglistik)

Anmeldung erwünscht

Organisation und Kontakt: Esther H. Arens M.A. / esther.aren@uni-koeln.de

Die **ZEUS-Doktorandengruppe** bietet ein Betreuungs- und Weiterbildungsangebot zum Themenfeld „Europäische Studien“ jenseits der disziplinären Ausbildung und versteht sich als ein offener Reflexions- und Diskussionsort.